

taillierter Real-Index beigeschlossen werden, der, um nur eines zu nennen, die Verwendung der entsprechenden Psalmen für die kirchlichen Feste und Sonntage enthielte.

Mariaſchein.

P. Josef Egerer S. J.

- 11) **Der Sonntag.** Predigten auf alle Sonntage des Kirchenjahres, nebst Jubiläums- und Abschieds predigt, gehalten bei St. Ludwig in München. Von Dr. theol. Franz Klaſen. Mit oberhirtlicher Druckgenehmigung. Regensburg. 1901. Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz. Buch- und Kunstdruckerei A.-G. München—Regensburg. 8°. VIII und 438 S. Ungeb. M. 5.80 = K 6.96.

Die Predigten von Dr. Klaſen zeichnen sich durch tiefes Eingehen auf jene Glaubens- und Sittenlehren aus, welche besonders der Gegenwart noththun und in hervorragender Weise das übernatürliche Leben aus dem Glauben und der Gnade befördern. In der neueren Predigtliteratur sind sie gewiß eines der besten Werke. Der Verfasser verbindet mit einer gründlichen Kenntnis der heiligen Schrift und Theologie eine ebenso gründliche Kenntnis der Verirrungen unserer Zeit und scheut sich nicht, denselben nachzugehen und sie auch zu widerlegen. Seine Stellung als Prediger in München hat ihm dazu gewiß das beste Material geliefert. Die Sprache ist originell und zum Herzen dringend, bei gegebener Gelegenheit voll poetischer Schönheit. Einzelne weniger gebräuchliche Redewendungen finden ihre Erklärung in dem Affekt, der in diesen Predigten enthalten ist. Das Buch trägt zur Ausbildung im Predigtfache außerordentlich bei. Schließlich ist ja die Predigt auch heutzutage das wichtigste, wenn nicht einzige Mittel, die Herzen der Menschen für Gott zu gewinnen. Und wir glauben, daß die Klage des Verfassers (Einl. S. IV und S. 433) nicht ganz unberechtigt ist. Dem Recensenten wäre es erwünscht, die Stellen der heiligen Schrift zu citieren, weil er es nicht unterlassen darf, eine Prüfung der angeführten Stellen vorzunehmen. Das Buch sei der Aufmerksamkeit aller competenten Kreise, besonders der Prediger empfohlen. Wir glauben, daß in demselben die Forderungen, die man an zeitgemäße Predigten stellen kann und muß, erfüllt sind. — b —

- 12) **Die Leuchte der Tugend oder die Liebe zur Wahrheit** nach Vernunft und Offenbarung. 30 Erwägungen und Charakterbilder für Jung und Alt. Herausgegeben vom kath. Presßvereine in Linz. Approbirt. 8°. 324 S. Druck und Verlag kath. Presßverein Linz-Urfahr. K 2.40 = M. 2.40, in Leinen geb. K 3. — = M. 3. —

Da haben wir einmal ein neues Thema, über das zur studierenden Jugend und auch zu anderen gesprochen wird. Und es wird gesprochen mit großer Gründlichkeit, mit Seeleneifer, mit Geschick und reicher Erudition.

Zuerst zeigt der anonyme Verfasser den Wert der Wahrheit vor Gott und den Menschen, dann die Gefahren und Schutzmittel für die Wahrheit und endlich den Segen der Wahrheit. Theorie und Praxis finden sich anmutig verbunden, passende Beispiele berühmter Männer und gute Texte, Verse, Sentenzen u. dgl. stehen in angenehmem Wechsel. Man merkt es, dass